MITTEILUNGSBLATT DER STADT DONAUESCHINGEN

Donaueschingen
AM URSPRUNG

Mitteilungsblatt Nr. 11 | Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de | www.donaueschingen.de 14. März 2025

Bildungspolitischer Austausch.

Oberbürgermeister Erik Pauly zu Besuch bei Ricosta Schuhfabriken GmbH.

Galerie im Turm: Brigitte Neufeldt „Abstrakte Prozesse“.

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Mitteilung der Verwaltung	2
Notdienste	9
Veranstaltungen	10
Vereinsnachrichten	23
Sportnachrichten	25
Kirchliche Mitteilungen	27

Städtepartnerschaft
Vác | Donaueschingen

Abendessen mit Musik

Ungarn trifft Schwarzwald

Abendessen ungarischer Art mit Weinreise & Musik im Flair Hotel Grüner Baum

03. April 2025, 18:00 Uhr

4-Gänge-Menü ungarischer Art inklusive Aperitif
Flair Hotel Grüner Baum Donaueschingen
Aperitif 18:00 Uhr, Abendessen 18:30 Uhr
Tickets nur im Vorverkauf erhältlich:
55 € ohne Weinreise / 75 € mit ungarischer Weinreise
Tourist-Information, Karlstraße 58, Telefon: 0771 857450

In Zusammenarbeit mit:
Grüner Baum
Donaueschingen AM URSPRUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung des Bauausschusses am 18.03.2025

Am kommenden Dienstag, 18.03.2025, findet **in den Donauhallen, Mozart Foyer,** die nächste öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt. Beginn ist um 17:00 Uhr.
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Tagesordnung

1. Mehrere bauliche Anlagen und Zäune für eine ehrenamtliche Nutzung – Betreuung von Kindern und Jugendlichen, Hubertshofen, Mistelbrunner Straße 26
2. Sonstiges

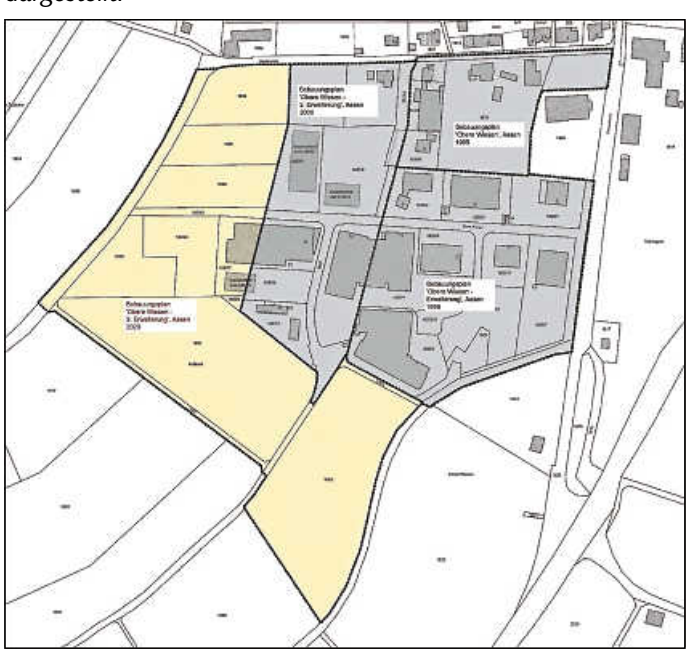
Sitzung des Gemeinderates am 18.03.2025

Am kommenden Dienstag, 18.03.2025, findet **in den Donauhallen, Strawinsky Saal**, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Beginn ist um 18:00 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

1. Einwohnerfragen
2. Bekanntgabe aus nicht öffentlicher Sitzung am 18. Februar 2025
3. Innenstadtentwicklung - temporäres Stadtmobiliar / „The Städt" – Konzept Sommer 2025 / 3 Monate – 3 Plätze
4. Beteiligung von Umlandkommunen an Schulinvestitionskosten - Sachstand und weiteres Vorgehen
5. Wiesenstraße / Pfohren - Vergabe Neubau Brücke über Entenbach
6. Siedlersteg Donaueschingen - Vergabe Dachinstandsetzung
7. Wasserförderleitung Neudingen / Erneuerung, 1. BA und Abwasserdruckleitung Neudingen zur Verbandskläranlage / Neubau Teilbereich Pfohren - Vergabe
8. Mitteilungen der Verwaltung
9. Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat

Bebauungsplan „Obere Wiesen – 3. Erweiterung", Aasen – Satzungsbeschluss und Inkrafttreten

Der Gemeinderat der Stadt Donaueschingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18. Februar 2025 den Bebauungsplan „Obere Wiesen – 3. Erweiterung", in Aasen und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 18.02.2025 nach § 10 Abs. 1 BauGB jeweils als Satzung beschlossen.
Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.



Der Bebauungsplan „Obere Wiesen – 3. Erweiterung", Aasen und die örtlichen Bauvorschriften bestehend aus Rechtsplan, Satzung, textlichen Festsetzungen und Begründung kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung – Rathaus I, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen, Zimmer 304 – während der allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden. Ergänzend sind diese Unterlagen auf der Internetseite der Stadt Donaueschingen unter www.donaueschingen.de/bekanntmachungen sowie über das zentrale Internetportal des Landes www.uvp-verbund.de abrufbar.
Jedermann kann den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.
Nach § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden:

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres ab der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Donaueschingen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
Ist der Bebauungsplan unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder von Verfahrens- oder Formvorschriften auf Grund der GemO zu Stande gekommen, gilt er nach § 4 Abs. 4 GemO ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.
Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Donaueschingen unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf eines Jahres nach der Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.
Der Bebauungsplan „Obere Wiesen – 3. Erweiterung", Aasen und die örtlichen Bauvorschriften hierzu treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft.
Donaueschingen, 14. März 2025
gez.
Erik Pauly,
Oberbürgermeister

Mitteilungen der Verwaltung

Hindenburgring gesperrt

Ab dem kommenden Montag, 17. März 2025, muss der Hindenburgring auf Höhe der Hans-Thoma-Höfe zwischen der Friedhofstraße und dem Kreisverkehr Südstern aufgrund des Neubaus des dortigen Gehwegs halbseitig gesperrt werden. Aufgrund des Umfangs der Maßnahmen wird für die Dauer der Arbeiten auf dem Bauabschnitt eine Einbahnstraße in Fahrtrichtung Friedhofstraße eingerichtet. Der aus der Gegenrichtung fließende Verkehr wird über die Friedhofstraße und Dürrheimer Straße umgeleitet. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis zum 25. April 2025.

Bildungspolitischer Austausch in Donaueschingen

Zu einem Arbeitsgespräch über die Donaueschinger Schullandschaft und einem intensiven Austausch über die aktuelle Bildungspolitik kamen (v. l.) Sandra Reich (Amtsleitung Bildung und Soziales), Heiko Keller (Konrektor Eichendorffschule Donaueschingen), Bürgermeister Severin Graf, die Landtagsabgeordneten Guido Wolf und Andreas Sturm, Oberbürgermeister Erik Pauly, Stadtbaumeister Christian Unkel, Katja Fox (Schulleiterin der Realschule Donaueschingen) und Mario Mosbacher (Schulleiter des Fürstenberg-Gymnasiums) zusammen.

Nach dem Gespräch stand ein Besuch der Baustelle der neuen Realschule mit Dreifeldsporthalle auf dem Programm, wo Oberbürgermeister Erik Pauly und Stadtbaumeister Christian Unkel sowohl über den Baufortschritt am Neubau als auch über den gesamten Konversionsprozess und die Entstehung des neuen Stadtquartiers „Am Buchberg“ berichteten.

Oberbürgermeister Erik Pauly zu Besuch bei Ricosta

v.l.: Wirtschaftsförderer Theo Kneer und Oberbürgermeister Erik Pauly besuchten die Ricosta Schuhfabriken GmbH mit dem neuen Geschäftsführer Kai Moewes. Foto: Ricosta

Beim Donaueschinger Traditionsunternehmen Ricosta Schuhfabriken GmbH, gab es im Oktober 2024 eine große Veränderung: Kai Moewes hat die Geschäftsführung des renommierten Kinderschuhherstellers von Ralph Rieker übernommen, nachdem dieser das Unternehmen fast dreißig Jahre lang geführt hatte. Herr Rieker wechselte nun in den Beirat.

Somit entstand also ein idealer Anlass für Oberbürgermeister Erik Pauly und Wirtschaftsförderer Theo Kneer, dem Donaueschinger Traditionsunternehmen wieder einmal einen Besuch abzustatten. Das Familienunternehmen gibt es bereits seit 1955 in Donaueschingen. Mit den beiden Eigenmarken Ricosta und Pepino hat sich das Unternehmen zu einem der Marktführer für Kinderschuhe in herausragender Qualität und modernen Designs entwickelt. Bei einer Besichtigung des Produktionsstandortes in der Dürrheimer Straße gewannen die Besucher einen faszinierenden Einblick in eine traditionelle Handwerkskunst und die Möglichkeiten, wie diese durch computergestützte Designprozesse und automatisierte Fertigungswege veredelt werden. Im gemeinsamen Austausch konnten darüber hinaus die aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen besprochen werden.

Neue Faltpläne Donaubus

Ab sofort können Sie beim Bürgerservice im Rathaus II und beim Tourismusamt wieder einen Übersichtsplan der Donaubuslinien erhalten.
Ihr Donaubus-Team

Erinnerung! „Aktion Saubere Landschaft“ - Große Frühjahrsputzaktion am 29. März

Alle fleißigen Helfer sind herzlich willkommen, beim städtischen Frühjahrsputz am Samstag, 29. März 2025 mitzuwirken! Treffpunkt ist um 8.30 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus in Donaueschingen (Dürrheimer Straße 2a).

Vereine und Schulen haben ein Schreiben erhalten, doch auch alle anderen Gruppen, Familien, Einzelpersonen sind eingeladen, mitzumachen. Sie können sich vor Ort einem Verein anschließen.

Ab 11 Uhr treffen sich alle freiwilligen Müllsammler wieder beim Feuerwehrgerätehaus zu einem gemütlichen Imbiss, der wieder vom Ortsverein des DRK vorbereitet wird – als Dank an alle Helferinnen und Helfer!

(v.l.) Armin Börnert (Leiter der technischen Dienste), Jennifer Schau-Schiedermeier vom städtischen Ordnungsamt, Oberbürgermeister Erik Pauly und Bürgermeister Severin Graf sind bereits gerüstet für den Frühjahrs-Großputz der Stadt.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten
Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen

Drei Kameradinnen – Lesung mit Shida Bazyar im Rahmen des Weltfrauentags

Autorin Shida Bazyar *Foto: © Tabea Treichel*

Shida Bazyar erzählt voller Wucht und Furor von den Spannungen und Ungeheuerlichkeiten der Gegenwart – und von drei jungen Frauen, die zusammenstehen, egal was kommt. „Drei Kameradinnen" ist ein aufwühlender, kompromissloser und berührender Roman über das außergewöhnliche Bündnis dreier junger Frauen – und über das einzige, das ein selbstbestimmtes Leben möglich macht in einer Gesellschaft, die keine Andersartigkeit duldet: bedingungslose Freundschaft. Shida Bazyar, geboren 1988 in Hermeskeil, studierte Literarisches Schreiben in Hildesheim und war, neben dem Schreiben, viele Jahre in der Jugendbildungsarbeit tätig. Ihr Debütroman „Nachts ist es leise in Teheran" erschien 2016 und wurde u. a. mit dem Bloggerpreis für Literatur, dem Ulla-Hahn-Autorenpreis und dem Uwe-Johnson-Förderpreis ausgezeichnet und in mehrere Sprachen übersetzt. „Drei Kameradinnen" folgte 2021 und stand auf der Longlist für den Deutschen Buchpreis.
Mittwoch, 19. März 2025, 19:30 Uhr, Gebühr: 9,00 € (mit Voranmeldung bei der vhsbaar), 10,00 € (Abendkasse)

Lesestark – Lesestunde für Kinder
Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, den 18. März um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren mit einer Dauer von ca. 20 Minuten statt. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich, jede Woche gibt es eine neue Geschichte und beim 10. Besuch eine Überraschung für die Kinder!

Veranstaltungen zum Weltfrauentag
21 Jahre Frauenforum Donaueschingen – 2025 in Kooperation mit Bräunlingen und Hüfingen, Flyer liegen in Geschäften und öffentlichen Einrichtungen aus.

- **Di., 18./25.3., Aquari Hüfingen –** 15:00-21:00 Uhr Frauensauna
- **Fr., 14.3., Jugendhaus Stadtmühle Donaueschingen –** 16:00 Uhr Kleidertausch
- **Sa., 15.3., Mariensaal Donaueschingen –** 9:00 Uhr Frauenfrühstück mit Vortrag
- **Di., 18.3., Bräustüble Donaueschingen –** 9:00 Uhr Vortrag zur Gleichstellungsstrategie BW
- **Mi., 19.3., Stadtbibliothek Donaueschingen –** 19:30 Uhr „Drei Kameradinnen" Lesung
- **Fr., 21.3., Sitzungssaal Rathaus Bräunlingen –** 18:30 Uhr Frauen in der 1848er-Revolution
- **Fr., 21.3., Kinder- und Jugendbibliothek Hüfingen –** 19:00 Uhr Frauen-Wohlfühl-Abend
- **Di., 25.3., Jugendhaus Stadtmühle Donaueschingen –** 16:00 Uhr Power 4 Girls: 8sam ist doppelt so gut!

Alles auf einen Blick

Donaueschingen

Städtepartnerschaften

Deutsch-Ungarische Gesellschaft e.V.

Letzte Möglichkeit zur Bewerbung für den Schüleraustausch mit der Partnerstadt Vác

Der Jugendaustausch zwischen Donaueschingen und Vác in Ungarn ist ein wichtiges Element der partnerschaftlichen Beziehung. Vom 30. Mai bis 6. Juni 2025 soll diese Freundschaft durch eine 7-tägige Schülerbegegnung in Vác weiter vertieft werden.
Vác liegt etwa 35 km nördlich der Landeshauptstadt Budapest in einer beeindruckenden Landschaft am Ostufer der Donau, am Donauknie. In Ungarn bekannt und berühmt ist die barocke Stadt Vác durch den einzigen Triumphbogen Ungarns, die Barocksteinbrücke, das Siegestor, die Siebenkapelle und den imposanten Dom sowie den Bischofspalast.
Wer einmal in Vác war, der weiß, wie weit die Gastfreundschaft der Ungarn geht. So wird Vác ein sehr abwechslungsreiches Kultur- und Freizeitprogramm organisieren, bei dem auch zwei Tage Budapest auf dem Programm stehen. Durch die Unterbringung in Gastfamilien werden die Jugendlichen aus Donaueschingen zudem das ungarische Familienleben hautnah kennenlernen.
An dem Schüleraustausch können 9 Jugendliche teilnehmen, die mindestens 15 Jahre alt sind, in Donaueschingen wohnen oder eine Donaueschinger Schule besuchen und über gute englische Sprachkenntnisse verfügen. Die Aufnahme eines Jugendlichen beim Gegenbesuch 2026 ist erwünscht, aber nicht verpflichtend. Die Kosten für den Austausch belaufen sich auf etwa 200 Euro. Eine Ermäßigung mit dem Familienpass ist auf Anfrage möglich. Weitere Kosten entstehen nicht.
Interessierte Jugendliche können ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Passfoto bis spätestens 14. März 2025 beim Kulturamt einreichen: Heike Föhrenbach, Kulturamt, Karlstraße 58, 78166 Donaueschingen, E-Mail: heike.foehrenbach@donaueschingen.de, Tel. 0771 857226.

Plakat: Kulturamt

„Ungarn trifft Schwarzwald“
Abendessen ungarischer Art mit Weinreise &
Musik im Flair Hotel Grüner Baum

Die Deutsch-Ungarische Gesellschaft lädt in Kooperation mit dem Kulturamt alle Liebhaber der ungarischen Kultur und Küche zu einem besonderen Abend am Donnerstag, 3. April 2025, in das Flair Hotel Grüner Baum ein.

Der Abend beginnt um 18:00 Uhr mit einem erfrischenden Aperitif, gefolgt von einem 4-Gänge-Menü ungarischer Art, gekocht von Michael Preis. Für die richtige Atmosphäre sorgt während des Abends traditionelle ungarische Musik, gespielt von talentierten Musikern aus der Partnerstadt Vác.

Freuen Sie sich auf ein authentisches kulinarisches Erlebnis, das die Aromen und Spezialitäten Ungarns auf den Teller bringt. Zudem gibt es die Möglichkeit, das Menü mit einer Weinreise zu kombinieren, die die Gäste durch die bekannten Weinregionen Ungarns führt.

Tickets für diesen ungarischen Abend gibt es ausschließlich im Vorverkauf in der Tourist-Information Donaueschingen, Karlstraße 58.

03. April 2024, Flair Hotel Grüner Baum, 18:00 Uhr

Ticket: 4-Gänge-Menü inkl. Aperitif – 55 €
Ticket: 4-Gänge-Menü mit Weinreise inkl. Aperitif – 75 €

Plakat: Kulturamt

Partnerschaftskomitee-Sitzung Vác

Vergangenen Dienstag, 11. März 2025 fand die jährliche Sitzung des Partnerschaftskomitees Vác im Seminarbereich der Donauhallen statt. Unter der Leitung von Bürgermeister Severin Graf wurde auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt, das von zahlreichen Aktivitäten geprägt war.

Die Partnerschaft zeigte sich einmal mehr als lebendig und von gegenseitigem Austausch geprägt. Besonders hervorzuheben sind die zahlreichen kulturellen, sozialen und bildungsorientierten Aktivitäten, die sowohl in Donaueschingen als auch in Vác stattgefunden haben.

Der Neujahrsempfang der Städtepartnerschaftsvereine bildete den feierlichen Auftakt des Jahres 2024. Er bot den Beteiligten die Gelegenheit u.a. mit dem ungarischen Leiter des Kulturinstituts Dr. Szabo ins Gespräch zu gehen.

Anstelle einer Süßigkeiten Spende für den Fastnachtsumzug in Vác wurde Spielzeug für einen Vácer Kindergarten gekauft. Eine großartige Geste der Solidarität und Unterstützung.

Im April besuchten drei Erzieherinnen sowie die Leiterin des Vácer Altenheims Donaueschingen, um sich auszutauschen und aktiv an der Arbeit im Kindergarten am Buchberg und im Altenheim St. Michael mitzuwirken. Im Rahmen der Ausstellung „Fließende Räume“ in den Fürstlichen Sammlungen fand ein Vortrag von Dr. Szabó statt unter dem Titel „Eine kleine Geschichte des Karpatenbeckens“. Der Vortrag wurde von einer der Erzieherinnen, die gerade aus Vác zu Besuch war, musikalisch umrahmt.

Ein weiteres bedeutendes Ereignis war der Schüleraustausch zwischen Donaueschingen und Vác. Neun Jugendliche aus Vác sowie eine Begleitperson waren zu Gast in Donaueschingen, um die Stadt und ihre Kultur kennenzulernen. Der Austausch förderte das Verständnis zwischen den Jugendlichen beider Städte und stärkte die internationale Freundschaft.

Die Museumsnacht war ein Highlight des Jahres, bei dem die DUG mit einem Stand vertreten war. Ein Vácer Koch kochte gemeinsam mit der DUG das traditionelle Gericht Lecsó, das bei den Gästen großen Anklang fand.

Ein sehr wichtiges Projekt war der Hilfstransport von Markus Bonserio, der Betten, Matratzen, Rollstühle, Rollatoren und viele weitere Hilfsmittel für das Altenheim in Vác organisierte und per Spedition transportieren ließ. Diese Hilfe war ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität der Senioren im Altenheim und zeigte das starke Solidaritätsgefühl zwischen Donaueschingen und Vác.

Im Rahmen des Barockfestivals in Vác nahm eine Delegation aus Donaueschingen, bestehend aus Sandra Reich, Stephanie Ambacher, Heike Zerbe und Markus Bonserio, teil. Die Veranstaltung ermöglichte es den Delegationsteilnehmern die Kultur und Gastfreundschaft der Stadt Vác hautnah zu erleben. Auch beim HerbstFest war die DUG wieder mit ihrer beliebten Gulaschsuppe vertreten, die bereits nachmittags ausverkauft war.

Das Jahr 2025 verspricht ein weiteres Jahr voller spannender Ereignisse, kultureller Highlights und verstärkter Partnerschaftsaktivitäten

Wie in den Jahren zuvor bildete der Neujahrsempfang der Städtepartnerschaftsvereine den Auftakt für das Jahr 2025. Dieser festliche Anlass bot erneut allen Mitgliedern und Freunden der Partnerschaft die Gelegenheit, sich zu treffen und auf das neue Jahr anzustoßen.

Ein besonderes Highlight ist die Veröffentlichung des deutsch-ungarischen Kinderbuchs „Der kleine Fisch und seine Reise entlang der Donau“. Das Buch wurde von der Poetry Slammerin Marina Sigl zum 30-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft geschrieben und mit Illustrationen der Vácer Künstlerin Szofia Szottfried versehen. Dank einer finanziellen Förderung durch die Bürgerstiftung konnte das Buch realisiert werden. Es ist in der Tourist-Info Donaueschingen sowie in der Morys Hofbuchhandlung erhältlich. Eine kleine Auflage mit Signaturen der Autorin wird ebenfalls angeboten.

Ein weiteres Highlight des Jahres ist das Event „Ungarn trifft Schwarzwald“ im Grünen Baum am 3. April. Michael Preis wird ein 4-Gänge-Menü ungarischer Art kochen. Zwei Musikschüler der Musikschule Vác, begleitet von ihrer Lehrerin Beatrix Forrai, werden den Abend musikalisch umrahmen. Für die Gäste wird es auch die Möglichkeit geben, an einer Weinreise teilzunehmen.

Ein weiterer wichtiger Programmpunkt ist die Fortbildung der Feuerwehr Vác. Gerd Wimmer wird eine Woche in Vác verbringen, um das örtliche Feuerwehrteam in den Bereichen Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung weiterzubilden. Diese Fortbildung ist ein bedeutender Beitrag zur praktischen Zusammenarbeit zwischen den beiden Städten.

Das DonauquellFest im Juni wird durch einen Weinstand der DUG in Zusammenarbeit mit dem Vác-Kreis Hl. Dreifaltigkeit bereichert. Gleichzeitig wird eine Ausstellung des ungarischen

Künstlers Kolodko rund um die Donauquelle sowie auf dem Vorplatz des Museums Art.Plus zu sehen sein. Die Ausstellung wird bis in den Herbst in Donaueschingen bleiben.
Vom 17. bis 20. Juli wird eine 4-köpfige Delegation aus Donaueschingen das Barockfestival in Vác besuchen sowie vier sportlich aktive Donaueschingerinnen, die mit dem Fahrrad von Wien nach Vác fahren. Auch eine Reisegruppe der Deutsch-Japanischen Gesellschaft wird in Partnerstadt reisen.
Das Jahr endet mit dem HerbstFest am 4. Oktober, bei dem die DUG mit einem Stand vertreten ist und wieder die berühmte Gulaschsuppe anbietet. Zusätzlich wird eine Tanzgruppe aus Vác erwartet, die mit traditionellen ungarischen Tänzen für Unterhaltung sorgt.
Das Jahr 2025 wird ein Jahr voller inspirierender Begegnungen, kultureller Höhepunkte und gelebter Freundschaft zwischen Donaueschingen und Vác.

Von links: Annie Bronner, Stephanie Ambacher, Bürgermeister Severin Graf, Lukas Werb, Ernst Engesser, Peter Rögele, Kerstin Rüllke, Ramona Vogelbacher, Andreas Heidinger, Karin Stocker-Werb, Kerstin Tritschler, Angelika Müller, Clemens Berger, Dirk Müller, Max Wolf Foto: Stadt Donaueschingen

Deutsch-Französische Gesellschaft e.V. - Cercle Franco Allemand

Fastnacht

Närrischer Besuch in der Partnerstadt Saverne

Am vergangenen Sonntag verlängerten die Donaueschinger Fastnachtsvereine „Stadthexen, Schlosshexen, Brigach Hexen, Bregtal Glonki und die Notä Kaotä“ die närrische Saison und nahmen am „Carnaval de Saverne“ in der Partnerstadt Saverne teil.
Der SC Einhorn Saverne lud die städtischen Vertreter Irmtraud und Alfred Wesle sowie die Fastnachtsvereine zum traditionellen Zunftmeistempfang ins Schloss ein.
Mit einem farbenfrohen Umzug mit über 50 Gruppen und der traditionellen Hexenverbrennung im Anschluss, verbrachten die Donaueschinger Narren einen schönen Fastnachtstag und genossen so das Ende der diesjährigen Fastnachtssaison in vollen Zügen.

von links: Gérard Huss, Pierre Hatt, Gabi Zimmermann, Alfred Wesle, Cathy Adam, Irmtraud Wesle

Fotos: Stadt Saverne

Deutsch-Japanische Gesellschaft e.V.

Foto: vico visual concepts

Auftakt des Jubiläumsprogramms „Musikalischer Streifzug durch Japan“

Plakat: Kulturamt

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Donaueschingen und Kaminoyama startet das Jubiläumsprogramm mit einem besonderen Konzertabend am Mittwoch, 19.03.2025 um 19 Uhr im Museum Art.Plus mit den Familien Naoko Nebl und Yuko Koyama.
Der Abend, der sowohl Musikliebhaber als auch kulturinteressierte Besucher anspricht, entführt das Publikum in die faszinierende Welt Japans. Das Konzertprogramm umfasst Werke bedeutender japanischer Komponisten wie *„Melodia“* (Toshio Hosokawa), *„Garac“* (Akira Mimura) und *„Furusato“* (Teiichi Okano) sowie weitere Kompositionen, die die Vielfalt der japanischen Musiktradition widerspiegeln.
Ein besonderes Highlight des Abends ist die Erzählung eines Kinderbuches, geschrieben von einer Autorin aus Kaminoyama, die den musikalischen Teil mit einer literarischen Komponente verbindet.
Mitwirkende des Abends sind:
Aya Koyama (Sopran)
Yuko Koyama (Klavier)
Naoko Nebl (Mundharmonika)
Andreas Nebl (Akkordeon)
Thomas Stoll (Erzähler – Deutsch-Japanische Gesellschaft)
Alle Gäste sind eingeladen, sich von den Klängen und Geschichten verzaubern zu lassen und einen unvergesslichen Abend zu erleben, der die 30-jährige Partnerschaft zwischen Donaueschingen und Kaminoyama auf eindrucksvolle Weise würdigt.
Der Eintritt ist frei! Um Anmeldung bis 18. März beim Kulturamt wird gebeten: Heike Föhrenbach, E-Mail: heike.foehrenbach@donaueschingen.de, Telefon 0771 857226. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Im Anschluss lädt die Deutsch-Japanische Gesellschaft zu einem Stehempfang ein.

„Ikebana Workshop unterm Kirschbaum“ – Die Kunst des japanischen Blumenarrangements erleben

Entdecken Sie die faszinierende Welt von Ikebana, der traditionellen japanischen Kunst des Blumenarrangements. In unserem Workshop haben Teilnehmer die Gelegenheit, unter fachkundiger Anleitung der Japanerin Miki die Grundlagen und Techniken dieser einzigartigen Kunstform zu erlernen.
Ikebana, eine Kunstform, die seit Jahrhunderten in Japan gepflegt wird, legt besonderen Wert auf das Arrangement von Blumen, Zweigen und Blättern in einer harmonischen und ästhetisch ansprechenden Weise. Der Workshop richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene, die ihre kreative Seite entdecken und gleichzeitig die Philosophie der Zen-Kunst verstehen möchten, die hinter Ikebana steht.
Die Teilnehmer erhalten eine Einführung in die Geschichte von

Ikebana, lernen die verschiedenen Stile kennen und haben die Möglichkeit, ihre eigenen Arrangements zu gestalten – sei es als Dekoration für zu Hause oder als meditative Praxis.
Der Workshop ist eine wunderbare Gelegenheit, die Sinne zu schärfen, Achtsamkeit zu üben und eine kreative Auszeit vom Alltag zu genießen. Egal, ob Sie sich für Kunst, Japanische Kultur oder einfach für neue kreative Hobbys interessieren – dieser Workshop bietet Ihnen eine bereichernde Erfahrung.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um eine individuelle Betreuung zu gewährleisten.

Workshop-Details:
- **Datum:** 12. April 2025
- **Uhrzeit:** 14:00 Uhr
- **Ort:** Karlsgarten Donaueschingen, bei schlechtem Wetter in der Kunstschule
- **Kursgebühr:** 10 € für Blumen & Zweige
- **Bitte mitbringen:** Flache Schale ca. 20-30 cm Durchmesser, 5-10 cm tief, Scharfe Blumenschere, Blumensteckigel (Kenzan), Durchmesser mindestens 8 cm
- **Maximale Teilnehmerzahl**: 10 Personen
- **Anmeldung:** Bis 4. April 2025 beim Kulturamt, Telefon 0771 857226, E-Mail: heike.foehrenbach@donaueschingen.de

Plakat: Kulturamt

Partnerschaftskomitee-Sitzung Kaminoyama
Die jährliche Sitzung des Partnerschaftskomitees Kaminoyama fand am vergangenen Dienstag, 11. März 2025, im Seminarbereich der Donauhallen statt. Unter der Leitung von Bürgermeister Severin Graf blickte das Komitee auf ein erfolgreiches Jahr zurück, das von zahlreichen Aktivitäten zur Stärkung der deutsch-japanischen Freundschaft geprägt war.
Bürgermeister Graf betonte in seiner Begrüßungsrede die Bedeutung des Engagements aller Beteiligten für die Partnerschaft sowie die unvergesslichen Erlebnisse während der Besuche in Japan, die die Beziehung zwischen Donaueschingen und der Partnerstadt Kaminoyama maßgeblich vertiefen.
Im vergangenen Jahr wurden erneut Japanisch-Sprachkurse an der Volkshochschule Donaueschingen unter der Leitung von Miki Kessler und Mina Hara angeboten, die großen Anklang fanden. Zudem fanden zwei VHS-Kochkurse mit Mina Hara statt, die die Teilnehmer auf eine kulinarische Reise durch Japan entführten.
Der Neujahrsempfang der Städtepartnerschaftsvereine bildete den feierlichen Auftakt des Jahres und bot eine ideale Gelegenheit, das bestehende Partnerschaftsnetzwerk zu stärken.
Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Führung entlang des Mokichi Saito Weges, gefolgt von einem Mittagessen im Restaurant Schützen. Diesen Weg ging der große japanische Dichter im April 1924. Die DJG und das Kulturamt luden dazu alle Interessierten ein, diesen „historischen Spazierweg" gemeinsam zu gehen und Wissenswertes über Mokichi Saito zu erfahren. Während des Restaurantbesuchs las Thomas Stoll Tanka-Gedichte auf Deutsch vor, begleitet von Miki Kessler, die sie auf Japanisch rezitierte.
Ein weiteres Highlight war der Schüleraustausch 2024, bei dem neun Jugendliche im Alter von 16 bis 18 Jahren unter der Begleitung von Nikolaos Gkeikis, Lehrer an der Realschule Donaueschingen, zu einem zweiwöchigen Aufenthalt nach Kaminoyama reiste.
Weitere bedeutende Events des Jahres waren die Teilnahme am 50. HerbstFest und die Einweihung der Musiktage Klanginstallation von Robin Minard „Kaminoyama Soundmark". Vor 100 Jahren reiste der japanische Dichter Mokichi Saito nach Donaueschingen um die Donauquelle zu besuchen und seine Erlebnisse anschließend literarisch festzuhalten. Der Klangkünstler Robin Minard nahm dies 2024 zum Anlass, Aufnahmen in Saitos Heimatstadt Kaminoyama zu machen. Jeden Tag erklingt die Installation im Karlsgarten drei Mal, unter anderem um 16.20 Uhr zu Abfahrtszeit von Saitos Zug als Abschiedsgruß für den Dichter.
Die beliebte Japanisch AG unter der Leitung von Miki Kessler am Fürstenberg-Gymnasium Donaueschingen war ein weiterer Meilenstein. Diese AG, die allen Schülerinnen und Schülern der Stadt offensteht, ermöglicht es, bereits frühzeitig das Interesse an der japanischen Sprache und Kultur zu wecken.
Ausblick auf das Jubiläumsjahr 2025 – 30 Jahre Städtepartnerschaft Kaminoyama-Donaueschingen: Ein Jahr voller Kultur, Austausch und Feierlichkeiten
Im Jahr 2025 feiern die Städte Donaueschingen und Kaminoyama ein besonderes Jubiläum: 30 Jahre Partnerschaft! Das Jubiläumsjahr verspricht eine Vielzahl an spannenden und kulturellen Veranstaltungen, die den interkulturellen Austausch weiter stärken und die langjährige Freundschaft zwischen beiden Städten gebührend würdigen.
Ein festlicher Beginn im Jubiläumsjahr machte der Neujahrsempfang. Wie jedes Jahr war auch der Neujahrsempfang der Städtepartnerschaftsvereine ein wichtiger Treffpunkt für alle Mitglieder. Der spannende Vortrag von Mikihiro Suzuki aus Kaminoyama war ein Höhepunkt des Abends. Mikihiro war als Austauschschüler 2017 in Donaueschingen und berichtete über seine Erfahrungen und die kulturellen Unterschiede.
Das Jubiläumsprogramm startet in der kommenden Woche mit einem Konzert am 19. März im Museum Art.Plus „Musikalischer Streifzug durch Japan". Die musikalische Darbietung wird die Vielfalt der japanischen Musiktradition in einem einzigartigen Rahmen präsentieren. Danach folgt der Workshop „Ikebana unterm Kirschbaum" unter der Leitung von Miki am 12. April im Karlsgarten. Hier können die Teilnehmer die Kunst des japanischen Blumenarrangierens erlernen.
Ein weiteres kulturelles Highlight ist die Lesung von Literaturübersetzerin Ursula Gräfe am 16. Mai. Sie wird einen Streifzug durch die faszinierende Welt der weiblichen Literaturszene Japans unternehmen und Einblicke in ihre Übersetzungsarbeit geben.
Das Jubiläumswochenende vom 25. bis 29. Juni 2025 wird der Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen der Partnerschaft. Eine 25-köpfige Delegation aus Kaminoyama, angeführt von Bürgermeister Yukiyasu Yamamoto, wird Donaueschingen zum DonauquellFest besuchen und an einer Vielzahl von Programmpunkten teilnehmen.

Zusätzlich wird es im Residenzviertel eine Ausstellung von Schülern des Fürstenberg-Gymnasiums und der Realschule zum Thema „30 Jahre Kaminoyama-Donaueschingen“ geben sowie eine Ausstellung mit japanischer Architektur der Realschule in den Räumen der Stadtbibliothek.
Neben den Ausstellungen wird es am DonauquellFest einen Workshop für Kinder und Erwachsene geben zu Origami & Kalligraphie sowie ab Juli einen Workshop im Kinder- und Jugendmuseum mit dem Thema „Erdbeben: Wieso schwingt denn das so komisch?“
Im Oktober wird das HerbstFest mit einem Stand der Deutschen-Japanischen Gesellschaft und einem musikalischen Programm den kulturellen Austausch weiter fördern. Traditionelle japanische Köstlichkeiten und Musik werden auch hier das Publikum begeistern.
Die VHS bietet auch im Jubiläumsjahr weiterhin Sprachkurse für Fortgeschrittene und Anfänger an. Zudem wird die Japanisch AG am Fürstenberg-Gymnasium fortgeführt und bietet allen Donaueschinger Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, mehr über die japanische Sprache zu lernen.
Zum Jahresabschluss wird es einen besonderen Vortrag von Juya Sumi sowie ein Abendessen unter dem Motto „Japan trifft Schwarzwald“ im Flair Hotel Grüner Baum geben. Außerdem wird der Anime-Film „Der Junge und der Reiher“ im guckloch Kino gezeigt.
Das Jubiläumsjahr 2025 bietet zahlreiche Veranstaltungen, die die langjährige Partnerschaft zwischen Donaueschingen und Kaminoyama weiter stärken werden. Mit einer Vielzahl an kulturellen, kulinarischen und musikalischen Höhepunkten sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, an diesem besonderen Jahr teilzuhaben.

Von links: Kerstin Rüllke, Mario Mosbacher, Ramona Vogelbacher, Bürgermeister Severin Graf, Ulrike Novelli-Fischer, Miki Kessler, Mina Hara, Thomas Stoll, Katja Burkard, Kerstin Tritschler, Heike Föhrenbach, Peter Rögele, Lisa Fritschi, Ralf Herr, Stephanie Ambacher Foto: Stadt Donaueschingen

Schulen

Kunst- und Musikschule der Stadt Donaueschingen

Neuer Kompakt-Kurs: Aktzeichnen
Am Samstag, 05.04.2025, findet von 15:00 bis 18:00 Uhr wieder ein Aktzeichnenkurs an der Kunstschule statt.
Das Aktzeichnen bildet eine wichtige Grundlage für jegliche (gegenständliche und ungegenständliche) Ausprägung des künstlerischen Schaffens. In Zusammenarbeit mit unterschiedlichen, erfahrenen und geduldigen Modellen üben wir das genaue Hinschauen und das daraus resultierende schnelle Erfassen von Linien, Formen und Proportionen. Auch als Ergänzung zum Mappenkurs ist das Aktzeichnen sehr sinnvoll. Anfänger und Fortgeschrittene ab 16 Jahren sind gleichermaßen willkommen!
Ort der Veranstaltung ist das Dachatelier der Kunstschule Donaueschingen, Karlstraße 58, 2. OG (Zugang nur über den Eingang Max-Rieple-Platz!).
Die Kosten inklusive Material und Modellhonorar betragen 26,25 €, der Kurs findet statt ab mindestens 6 angemeldeten Personen. Die verbindliche Anmeldung ist mit dem Anmeldeformular auf der Homepage unter www.kunstschule-ds.de/downloads möglich.
Letzter Anmeldetermin: Montag, 24.03.2025

Kinder- und Jugendbüro

Veranstalter für Sommerextras 2025 gesucht!
Auch in diesem Jahr sollen die Sommerferien für Kinder und Jugendliche aus Donaueschingen und seinen Ortsteilen erlebnisreich und kurzweilig werden. Daher würde sich das Kinder- und Jugendbüro über das Engagement von Vereinen, Institutionen sowie Einzelpersonen für die Sommerextras sehr freuen. Die notwendigen Informationen zur Organisation und Umsetzung eines Sommerextras sind direkt beim Team des Kinder- und Jugendbüros erhältlich, entweder telefonisch unter 0771 857-460 oder 857-462 oder per E-Mail unter: kinder-und-jugendbuero@donaueschingen.de.

Power 4 Girls: 8sam ist doppelt so gut! Präventionsveranstaltung am Dienstag, 25. März 2025 im Jugendhaus „Stadtmühle“

Die 2. Präventionsveranstaltung des Kinder- und Jugendbüros findet in Zusammenarbeit mit Referentin Frau Angela Donno von „vertrauenssache“ statt und richtet sich an Mädchen ab 12 Jahren und deren Mütter. In dem geschützten Rahmen im Jugendhaus soll eine Möglichkeit gegeben werden, den Herausforderungen durch die Sozialen Medien, die auch vielfache Erwartungen und Druck auf die Mädchen ausüben, auf den Grund zu gehen. Was brauchen Mädchen in der aktuellen Zeit, um stark zu sein? Wie können Mütter ihre Töchter unterstützen und stärken? Individuelle Werte, Haltungen und auch die eigene Achtsamkeit spielen hier eine große Rolle. Was ist von all den Angeboten und Anfragen durch die Sozialen Medien wirklich wichtig? Auch die Gefahren und Gewalt an Mädchen

und Frauen in und durch die digitalisierte Welt sowie Hilfsangebote in Donaueschingen und im Schwarzwald-Baar-Kreis für Mädchen und deren Mütter, werden an diesem Nachmittag angesprochen und vorgestellt.
Beginn des Vortrages ist um 16:00 Uhr im Jugendhaus „Stadtmühle", Mühlenstraße 42, 78166 Donaueschingen. Anmeldeschluss zur Veranstaltung ist Donnerstag, 20. März 2025.
Anmeldung unter: 0771 857-460 oder kinderundjugendbuero@donaueschingen.de

Notdienste

Ärztlicher Notdienst
Allgemeinärztlicher Dienst: 116 117
Kinderärztlicher Dienst: 116 117
HNO-ärztlicher Dienst: 116 117
Augenärztlicher Dienst: 116 117
Zahnärztlicher Dienst: 0761 12012000
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/.
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 – 96589700 oder docdirekt.de.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Allgemeinärztlicher Dienst:
mittwochs, 18 - 20 Uhr
freitags, 16 - 20 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 19 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst
Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8:30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 07721 19222
Krankenhaus DS 0771 880
Feuerwehr 112
Polizei 110
Giftnotruf 0761 19240
Wasserwerk – Bereitschaftsdienst
Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)
Störungsdienst
Gas 07721 4050 4444
Strom 07623 92-1818,
für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 9218180
Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund
Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen, Tel. 07721 991510

Veranstaltungen

Veranstaltungen 14.03. - 21.03.2025

bis Samstag, 27.09.2025
Veranstaltungsort: Museum Art.Plus, **Ausstellung „Nature Unlimited"**
Die Natur zeigt sich den Besuchern in unserer Ausstellung „Nature Unlimited" im Museum Art.Plus in Form von Zeichnungen, Bildern, Skulpturen und Installationen. Jedoch ist die gezeigte Natur nicht bedrohlich, nicht gefährdet, aber auch nicht romantisch verklärt dargestellt. Stattdessen finden die Besucher viel Harmonie, Symmetrie, Energie und positive Ausstrahlung. Öffnungszeiten: Fr. bis So. + Feiertage, 11:00 bis 17:00 Uhr, Eintritt frei, Veranstalter: Museum Art.Plus

bis Samstag, 05.04.2025
Veranstaltungsort: Galerie im Turm, **Ausstellung Galerie im Turm – Brigitte Neufeldt „Abstrakte Prozesse"**
Öffnungszeiten: Dienstag, Freitag, Samstag, 09:30 – 13:00 Uhr, Dienstag – Freitag, 14:00 – 18:00 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Kulturamt

Freitag, 14.03.2025
16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Jugendhaus Stadtmühle in Donaueschingen, **Kleidertausch**
Sortiere im Voraus deinen Kleiderschrank aus und bringe uns deine sauberen, gut erhaltenen Kleidungsstücke, Schmuck, Schuhe oder Taschen vom **10. bis 14. März** ins Jugendhaus. Anmeldung/Info: 0162 2923743 oder lisa.lehmann(at)donaueschingen.de, Veranstalter: Frauenforum Donaueschingen in Kooperation mit Bräunlingen und Hüfingen

Samstag, 15.03.2025 und Sonntag, 16.03.2025
Veranstaltungsort: Donauhallen, **Markt der schönen Dinge 2025**
Im Foyer und Mozartsaal findet wie alle 2 Jahre wieder unser Kunst- und Handwerkermarkt statt. Altbekannte Kunsthandwerker sind ebenso dabei, wie neue Künstler, Eintritt frei, Samstag: 13:00 - 18:00 Uhr und Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr, Veranstalter: SPD-Ortsverein Donaueschingen

Samstag, 15.03.2025
09:00 Uhr: Veranstaltungsort: Mariensaal, **Frauenfrühstück mit Vortrag „Frauengesundheit – alles nur Kopfsache?"**, Kosten: 15,00 €, Anmeldung erforderlich, Veranstalter: Katholische Landfrauenbewegung und Frauenforum Donaueschingen in Kooperation mit Bräunlingen und Hüfingen
10:00 Uhr: Veranstaltungsort: Donauhallen, **Mädels Flohmarkt,** Auf alle modeinteressierten Frauen und Mädchen wartet ein vielfältiges Angebot an Kleidung, Schuhen, Accessoires und Selbstgemachtem, Kosten: 3,00 €, Veranstalter: Fetzer GmbH
10:00 Uhr: Veranstaltungsort: Eichendorfschule, **Reparatur-Café**, Reparieren statt wegwerfen, Veranstalter: Umweltgruppe Südbaar
10:30 Uhr: Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, Erlebnisführung „Donaueschingen – Geschichte und Gegenwart" Dauer: 90 Minuten, Erwachsene: 7,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing
12:30 Uhr: Veranstaltungsort: Donauhallen, **Figurentheater-Eiskönigin**, Dauer: 50 Minuten, Karten: Gibt es 30 Minuten vor Beginn an der Tageskasse, Kosten: ab 2 Jahren - 10,00 €, Veranstalter: Figurentheater DaVinci figurentheater@gmail.com

Sonntag, 16.03.2025
06:00 Uhr: Treffpunkt: Donauhallen, **Durbacher Weinpanorama**, Der Schwarzwälder Genießerpfad und Premiumwanderweg „Durbacher Weinpanorama" lädt ein zu einer kulinarischen- und landschaftlichen Entdeckungsreise in die faszinierende Landschaft der Durbacher Weinberge und des Durbacher Weins, Dauer: 06:00 - 18:30 Uhr, weitere Infos: www.schwarzwaldverein-donaueschingen.de, Veranstalter: Schwarzwaldverein

Donaueschingen e. V.

17:00 Uhr: Veranstaltungsort: St. Marien Kirche, **Kammermusik-Konzert Septett**, Eintritt frei zur Spende wird gebeten, Veranstalter: Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit Donaueschingen

Montag, 17.03.2025

20:00 Uhr: Veranstaltungsort: Kommunales Kino guckloch, **„The Room Next Door"**, Omu (englisch) Kosten: Regulär: 6,- €, ermäßigt: 4,- €, Mitglieder: 5,- €, Veranstalter: guckloch Kino e. V.

Dienstag, 18.03.2025

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!** Lesestunde für **Kinder ab 3 Jahren**, Dauer: 16:00 – 16:20 Uhr, Eintritt frei. Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

16:30 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!** Lesestunde für **Kinder ab 5 Jahren**, Dauer: 16:30 – 17:00 Uhr, Eintritt frei. Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Bräustüble, **Gleichstellungsstrategie für Baden Württemberg – unsere Forderungen, unser Recht!**, Veranstalter: Bündnis 90/ Die grünen, Ortsverband Südbaar, Frauenforum Donaueschingen in Kooperation mit Bräunlingen und Hüfingen

Mittwoch, 19.03.2025

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Museum Art.Plus, **Konzert „Musikalischer Streifzug durch Japan"**, Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Donaueschingen und Kaminoyama startet das Jubiläumsprogramm mit einem besonderen Konzertabend mit den Familien Naoko Nebl und Yuko Koyama, Eintritt frei, Um eine Anmeldung bei Heike Föhrenbach wird gebeten, heike.foehrenbach@donaueschingen.de. 0771 857 226, Veranstalter: Deutsch-Japanische Gesellschaft Donaueschingen Schwarzwald-Baar Heuberg e. V.

19:30 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, **Drei Kameradinnen - Lesung mit Shida Bazyar im Rahmen des Weltfrauentags**, Shida Bazyar erzählt voller Wucht und Furor von den Spannungen und Ungeheuerlichkeiten der Gegenwart – und von drei jungen Frauen, die zusammenstehen, egal was kommt, Kosten: 9,00 € mit Voranmeldung bei der vhsbaar und 10,00 € Abendkasse, Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der vhsbaar und dem Frauenforum Donaueschingen

Donnerstag, 20.03.2025

19:30 Uhr: Veranstaltungsort: Donauhallen, **Vortrag „Wilder Europa" – Naturschätze vor der Haustür**, *ein* Freiburger Filmteam macht sich auf den Weg zu den letzten Naturschätzen unseres Kontinents, Kosten: 10,00 € mit Voranmeldung bei der vhsbaar und 15,00 € Abendkasse, Veranstalter: Volkshochschule Baar

Freitag, 21.03.2025

16:00 Uhr: Treffpunkt: An der Fürstenberg Boutique, **Erlebnisführung „Donaueschingen und sein Bier"**, Kombinierte Brauerei- und Stadtführung, Kosten: 19,00 € (inkludiert ist der Umtrunk im Fürstenberg Brauwerk, ein Fürstenberg Glas und Fürstenberg Flaschenöffner), Anmeldung erforderlich unter 0771 86206, Veranstaltungsort: Fürstenberg Brauerei & Amt Tourismus und Marketing Donaueschingen

Rettungsgasse
bei Staubildung freihalten!

Erlebnisführung in Donaueschingen

Donauquelle beleuchtet
Foto: Heinz Bunse

Am Samstag, 15. März 2025, wird eine Erlebnisführung für alle angeboten, die mehr über Donaueschingens **Geschichte und Gegenwart** erfahren möchten. Touristen und Einheimische sind herzlich eingeladen, auch für Donaueschinger gibt es in der eigenen Region viel zu entdecken und die vielseitigen Perspektiven von Donaueschingen können betrachtet werden. Mit einem erfahrenen Stadtführer wird innerhalb 90 Minuten Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt besichtigt. Auch ein Abstecher zur Donauquelle ist in der Führung enthalten. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 7 Euro pro Person.

Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung.
Die Gruppengröße je Führung ist auf max. 20 Personen begrenzt und es ist eine Anmeldung erforderlich. Diese kann direkt bei der Tourist-Information vor Ort oder über ein Online-Buchungsformular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen erfolgen.
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 0771 857-221.

Gesellschaft der Musikfreunde

Plakat: Stadtverwaltung Donaueschingen

MODERN STRING QUARTET – Mussorgski „Framed in Jazz"
Wer Modest Mussorgskis Zyklus „Bilder einer Ausstellung"

zum ersten Mal hört, kann sich der magisch-fantastischen Musikwelt nicht entziehen. Das Klavierwerk war als Requiem auf den Maler Viktor Hartmann konzipiert und ist heute durch die Musik des russischen Romantikers unsterblich geworden.
Unzählige Bearbeitungen entstanden, darunter Ravels bekannte Orchesterfassung von 1922, die Rock-Variante der britischen Band Emerson, Lake and Palmer von 1971 und die Bearbeitung für Synthesizer des Japaners Isao Tomita.
Das Modern String Quartet hat in seiner inzwischen 40-jährigen Karriere diese unterschiedlichen musikalischen Perspektiven in sich aufgenommen. Mit eigenen Bearbeitungen hat die virtuose Vierer-Bande aus München sich als Grenzgänger zwischen Klassik, neuer Musik und Jazz weltweit einen Namen gemacht. Denn die Musiker verbindet die hohe Spielkultur des klassischen Quartetts mit dem Willen zur kreativen Grenzüberschreitung, künstlerischen Bewegung und intellektuellen Beweglichkeit.
„Bei Gnomus meint man, diese Fabelwesen geduckt durch die disharmonischen Farbkleckse eines Jackson Pollock huschen zu sehen. Das ist spannende Neue Musik." (Augsburger Allgemeine)
Modern String Quartet
Jörg Widmoser, Violine; Winfried Zrenner, Violine;
Andreas Höricht, Viola; Thomas Wollenweber, Violoncello
In Kooperation mit Museum Art.Plus

Kommunales Kino guckloch e.V.

guckloch Film „The Room Next Door" - Mo., 17.03.2025

Kommunales Kino guckloch
Montag, 17.03.2025, 20 Uhr (OmU englisch)
Cinema, An der Donauhalle 5, zeigt:
The Room Next Door
Spanien 2024, 107 Minuten
OmU (englisch) | FSK: 12
Regie & Buch: Pedro Almodóvar
Bildgestaltung: Eduard Grau
Montage: Teresa Font
Musik: Alberto Iglesias
Produktion: Agustín Almodóvar
Darsteller*Innen: Julianne Moore, Tilda Swinton, John Turturro u. a.
Preise: Goldener Löwe (bester Film) Venedig 2024, Europäischer Filmpreis Luzern 2024 (bester Film, beste Regie, Tilda Swinton beste Schauspielerin) u. a.

Plakate: Eduard Grau

Almodóvars erster Langfilm in englischer Sprache ist nicht in Spanien, sondern in Manhatten angesiedelt. Ansonsten ist sich der Meister treu geblieben – wie immer behandelt er ein ernstes und umstrittenes Thema in höchst ästhetischen und sehr farbigen Bildern von Landschaft, Behausungen und Einrichtungen, Kleidung, Essen und Menschen. Wenn sich die beiden brillianten Schauspielerinnen Julianne Moore und Tilda Swinton darin bewegen, erinnert es durchaus an Bilder von Edward Hopper.
Im Mittelpunkt der Filmhandlung stehen zwei New Yorker Freundinnen, die den Kontakt zueinander nach Jahren wiederaufleben lassen. Jahrelang hatten sie als Journalistinnen und Schriftstellerinnen zusammengearbeitet und sich irgendwo in der Welt getroffen und letztendlich aus den Augen verloren.
Das jetzige Wiedersehen findet im Krankenhaus statt, Martha hat Krebs im Endstadium und wird von der Freundin besucht und soll nach Hause entlassen werden. Die einstige Nähe zueinander ist sofort wieder da, Ingrid bietet ihre Hilfe an. Und tatsächlich wird sie von Martha um etwas gebeten: Diese möchte ihren Sterbezeitpunkt selbst bestimmen und dabei nicht allein sein. Nach dem ersten Schock und der Beschreibung, wie Martha vorgehen will, lässt sie sich Ingrid darauf ein und begleitet die Freundin.

Es folgen gemeinsame Tage in schönstem Ambiente, Momente gefüllt mit Erinnerungen an ein erfülltes Leben, Gespräche über Freundschaft, Reue, ehemalige Männer und körperliche Liebe. Und über Tod und die Freiheit des Menschen, sein Recht, nicht die Krankheit entscheiden zu lassen, wenn das Ende naht, sondern selbst die Zügel in der Hand zu behalten. Trotz Sterbehilfethema schwebt eine Leichtigkeit über allem, die Freundinnen können auch lachen miteinander und es ist ein Genuss, den beiden Frauen zuzuhören und -schauen. Und so muss man sich als Zuschauer nicht vor dem Ende fürchten.
(Gertrud Cammerer-Karger)

vhs baar

Aktuelle Jubiläums-Veranstaltungen der vhs baar
Yoga, Bewegung, Atmung, Entspannung
Für alle Level
251301273 • mit Raffaela Fabricius
4x Dienstag, 18.03.2025 - 08.04.2025 • 19:40 - 20:40 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 4, Schulstraße 2, Bräunlingen
Gebühr: 22,00 €
4 Wochen Programm
Gemeinsames Fasten
251303022 • mit Andrea Mettler
8x Dienstag, Freitag, 18.03.2025 - 11.04.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
Gemeinschaftshaus Zollhaus, Alte Randenstrasse 8, Blumberg
Gebühr: 110,00 €
Häkeln – Grundkurs für Einsteiger
NEU! • 251209331 • mit Sylvia Denis
4x Dienstag, 18.03.2025 - 08.04.2025 • 18:30 - 20:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 7, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 34,00 €
Origami – Osterschmuck
251208011 • mit Eike Gähme
4x Dienstag, 18.03.2025 - 08.04.2025 • 20:00 - 21:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 4, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 29,00 €
Materialkosten: 5,00 € (nicht rabattierbar)
Apartheid in Israel – Tabu in Deutschland?
Eine Reise durch die Geschichte Palästinas von 1850 bis heute
NEU! • 251101014 • mit Dr. Arne Andersen
Dienstag, 18.03.2025 • 19:30 - 21:00 Uhr
Bahnhofsaal, Bahnhofstraße 10, Hüfingen
Gebühr: 9,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)
Council: verbindende Kommunikation statt Schlagabtausch
251106011 • mit Peter Stelzl
2x Dienstag, 18.03.2025 - 25.03.2025 • 19:30 - 21:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 6, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 29,00 €
MS Office – Excel – Grundlagen 1
ohne Vorkenntnisse
251501123 • mit Andreas Reinhardt
2x Mittwoch, 19.03.2025 - 26.03.2025 • 18:00 - 21:00 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 1 Vortragsraum, Schulstraße 2, Bräunlingen

Gebühr: 56,00 €
Drei Kameradinnen – Lesung mit Shida Bazyar im Rahmen des Weltfrauentags
251201011 • mit Shida Bazyar
Mittwoch, 19.03.2025 • 19:30 - 21:00 Uhr
Stadtbibliothek Donaueschingen, Karlstraße 60, Donaueschingen
Gebühr: 9,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)
Ukulele – Grundstufe ohne Vorkenntnisse
Grundstufe ohne Vorkenntnisse
251213334 • mit Heidrun Helbrich
12x Donnerstag, 20.03.2025 - 17.07.2025 • 17:30 - 18:30 Uhr
Raum 01, Hohenstraße 16, Hüfingen
Gebühr: 94,00 €
Wildes Europa – Naturschätze vor der Haustür
Ein Freiburger Filmteam macht sich auf den Weg zu den letzten Naturschätzen unseres Kontinents
NEU! • 251109101 • mit Simon Straetker und Sarah Ziegler und Joshi Nichell
Donnerstag, 20.03.2025 • 19:30 - 21:30 Uhr
Donauhallen, Strawinsky Saal, An der Donauhalle 2, Donaueschingen
Gebühr: 10,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 15,00 € (Abendkasse)
kostenfrei für Schulkinder
Die Kunst der perfekten Croissants und Pain au chocolat – Vom Teig zum himmlischen Genuss
251305563 • mit Michèle Beck
2x Freitag, Samstag, 22.03.2025 - 22.03.2025 • 18:00 bzw. 10:00 - 22:00 bzw. 14:00 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 70,00 € (inkl. Lebensmittel)
Insekten willkommen! Bunte Vielfalt für Terrassen, Gärten und Balkone
NEU! • 251104011 • mit Christine Hembach
Samstag, 22.03.2025 • 09:30 - 16:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 8, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 32,00 €
Skript: 5,00 € (nicht rabattierbar)
Historische Stadtführung Tengen
251109042 • mit Claudia Schäffer
Samstag, 22.03.2025 • 14:00 - 16:00 Uhr
Rathaus Tengen, Treffpunkt, Marktstr. 1 Tengen
Gebühr: 19,00 €
„Frau in Gold“
Mit Acrylfarben zum eigenen, edlen Gemälde
251207272 • mit Martina Keller
Samstag, 22.03.2025 • 15:00 - 18:00 Uhr
Realschule, Zeichensaal, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 36,00 €
Aquarellmalen für Anfänger
251207011 • mit Caroline Wangler
Sonntag, 23.03.2025 • 09:00 - 12:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 4, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 29,00 €
Frühjahrsschnittkurs
Obst- und Ziergehölze
251104022 • mit Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e. V.
Dienstag, 25.03.2025 • 16:00 - 18:30 Uhr
Dorfplatz Nordhalden, Neuhauser Str. Blumberg
Gebühr: 23,00 €
Festlicher Osterbraten – Dein Menü für ein genussvolles Osterfest
NEU! • 251305322 • mit Erich Bärenbold
Mittwoch, 26.03.2025 • 18:00 - 22:00 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 76,00 € inkl. Lebensmittel
Gesundes Altern
251306152 • mit Amapola Schneider und Joachim Schneider
Donnerstag, 27.03.2025 • 18:00 - 20:00 Uhr
Realschule, Raum 003, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 23,00 €
Kornhaus-Exkursion
251104052 • mit Blattert Mühle und Kornhaus GmbH & Co. KG
Donnerstag, 27.03.2025 • 14:30 - 16:30 Uhr
Blattert Mühle & Kornhaus, Konstantin-Fehrenbach-Straße 33, Bonndorf-Wellendingen
Gebühr: 15,00 €
Materialkosten: 3,00 € (nicht rabattierbar)
Zirkus-Akrobatik
Für Kinder von 8 bis 12 Jahren
251302724 • mit Tonia Seiter
6x Donnerstag, 27.03.2025 - 22.05.2025 • 17:30 - 18:45 Uhr
Baarblick-Halle, Prof. Hall-Weg 5, Hüfingen-Behla
Gebühr: 48,00 €
****** INFORMATIONEN & ANMELDUNG ******
Volkshochschule Baar
Hindenburgring 34, 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001
team@vhs-baar.de
www.vhs-baar.de
Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram.

Parteien

SPD Ortsverein Donaueschingen

Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

100 Jahre Fachschule für Landwirtschaft in Donaueschingen – Jetzt zum Festakt am 6. April in Donaueschingen anmelden!

Die Fachschule für Landwirtschaft in Donaueschingen feiert ihr 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass findet am Sonntag, 6. April, um 13.30 Uhr in der Donauhalle in Donaueschingen ein Festakt statt. Eingeladen sind alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler sowie Freunde der Fachschule. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Beim Festakt wird auf die Geschichte der Fachschule zurückgeblickt. Landrat Sven Hinterseh und Oberbürgermeister Erik Pauly werden die Gäste begrüßen. Landwirtschaftsminister Peter Hauk hält die Festrede.

Die Fachschule für Landwirtschaft startete im Winterhalbjahr 1924/1925 mit dem ersten Winterkurs. Im ersten Schulbericht vom März 1925 ist zu lesen: „Mit der Eröffnung der landwirtschaftlichen Winterschule in Donaueschingen ist für die Bauern der Baar ein lang gehegter und zäh festgehaltener Wunsch in Erfüllung gegangen. Das Bestreben, für die Baar mit ihrer ausgedehnten Landwirtschaft eine eigene landwirtschaftliche Fachschule zu errichten, ist bereits vor nunmehr bald 60 Jahren laut geworden und ist seither nie ganz zur Ruhe gekommen."

Als Gründer der Fachschule gilt der damalige Bürgermeister von Behla, Josef Kaiser. Er konnte als junger Mann aus finanziellen Gründen die Landwirtschaftsschule in Villingen nicht besuchen und setzte sich in späteren Jahren dafür ein, dass in Donaueschingen eine für die Landwirte auf der Baar gut erreichbare Schule gegründet wurde. Mittlerweile haben mehr als 4.000 Schülerinnen und Schüler die Fachschule in Donaueschingen besucht, wobei das Einzugsgebiet mittlerweile weit über den Schwarzwald-Baar-Kreis hinausreicht.

Anmeldungen und Rückfragen beim Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis, Telefon: 07721 913-5300, Mail: Landwirtschaftsamt@Lrasbk.de.

Bei Amphibienwanderung Rücksicht nehmen – Bürger können Wanderstrecken online melden

Foto: Melanie Gundelsweiler

Sobald die Nächte milder und feuchter werden, beginnt die Frühjahrswanderung der Amphibien: Kröten, Frösche und Molche verlassen die Winterquartiere, um ihre Laichgewässer aufzusuchen. Auf dem Weg dorthin müssen die Tiere oft auch Straßen überqueren. Nur wenige Straßenabschnitte haben fest installierte Amphibienleitsysteme. An vielen Wanderstrecken werden daher zum Schutz der Amphibien mobile Zäune aufgestellt. Diese Zäune werden von ehrenamtlichen Helfergruppen betreut, die dafür sorgen, dass die Tiere nicht dem Straßenverkehr zum Opfer fallen und sicher am Gewässer ankommen.

Autofahrer werden gebeten, die Warnschilder an den Straßen zu beachten und die Geschwindigkeit zu reduzieren. Allein der Luftsog, dem eine Kröte bei vorbeifahrenden Kraftfahrzeugen ausgesetzt ist, kann für diese tödlich sein, da er zu Quetschungen an inneren Organen führen kann. Auch in der kommenden Amphibienwandersaison werden wieder zirka 100 Ehrenamtliche im Schwarzwald-Baar-Kreis aktiv sein. Verkehrsteilnehmer sollten auf die Amphibienhelfer am Straßenrand mit einer rücksichtsvollen Fahrweise besonders achten und so zu ihrem Schutz beitragen. Die Helfer können auch in den Abend-, Nacht- oder frühen Morgenstunden unterwegs sein.

Meldeportal für Bürgerinnen und Bürger auf www.lrasbk.de/amphibienwanderung

Für Bürgerinnen und Bürger, die dem Naturschutzamt Hinweise zu Amphibien auf Straßen geben möchten, hat das Landratsamt unter: www.lrasbk.de/amphibienwanderung ein Online-Meldeportal eingerichtet.

Wer Interesse hat, beim Amphibienschutz aktiv mitzuwirken, kann sich unter Telefon: 07721/913-7604 gerne melden.

Folgende Straßen- und Wegabschnitte werden je nach Witterung zwischen 19 Uhr abends und 7 Uhr morgens gesperrt:

Gemeindeverbindungsstraße Brigachtal (Beckhofen) – Wolterdingen zwischen Ortsausgang Beckhofen und der Abzweigung nach Grüningen

An folgenden Straßenabschnitten weisen Blinkleuchten und Warnschilder auf die Wanderstrecken hin:

1. Alte L 181 zwischen Ortsausgang Tannheim und Einmündung in die neue L 181 (Ortseingang Wolterdingen)
2. L 178 Brigachtal-Klengen – Grüningen
3. L 178 Grüningen – Donaueschingen
4. L 180 Wolterdingen – Vöhrenbach (zwischen Weißkopfhof und Winterhof)
5. Gemeindestraße Donaueschingen-Aufen – Grüningen
6. K 5753 Neudingen (Ortsausgang Nord in Richtung Anschlussstelle B 31)

Neues aus der Beratungsstelle Alter & Technik - Infonachmittag in Donaueschingen

Am Montag, 24. März informiert die Beratungsstelle Alter & Technik über neue Unterstützungssysteme und Technologien in der häuslichen und stationären Pflege. Der Infonachmittag findet um 15 Uhr in der Außenstelle des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis in Donaueschingen (Humboldtstraße 11) statt. Die Beratungsstelle Alter & Technik hat ihr Beratungsangebot unter anderem durch das „MyndBoard", ein Aktivitätstisch für die Pflege, erweitert. Bei der Infoveranstaltung werden zudem weitere Unterstützungsmöglichkeiten für die Pflege, wie zum Beispiel eine elektrische Aufstehhilfe, vorgestellt.

Infos unter Telefon: 07721 913-7074 oder Mail: AlterundTechnik@Lrasbk.de.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Rund 2,63 Millionen Euro an Strukturfördermitteln fließen in Schwarzwald-Baar-Kreis / Landrat Sven Hinterseh begrüßt Förderung des ländlichen Raums

Am Freitag (7. März) traf der Bescheid aus dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz im Landratsamt ein – und brachte gute Nachrichten für viele Antragsteller im Kreisgebiet. 43 Anträge aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis wurden vom Koordinierungsausschuss befürwortet, 24 Antragsteller erhalten in diesen Tagen positive Rückmeldungen. So fließen nach und nach circa 2,63 Millionen Euro an Zuschüssen in den Schwarzwald-Baar-Kreis und ermöglichen damit erhebliche Investitionen. Landrat Sven Hinterseh freut sich über die Förderquote in Höhe von circa 84 Prozent: „Das ist für die geförderten Projekte eine schöne Nachricht – und auch ein wichtiges Signal an andere, sich mit sinnvollen Vorhaben um ELR-Mittel zu bewerben."

Private Investoren in vielen Gemeinden des Schwarzwald-Baar-Kreises können sich über Zuschüsse für Wohnungsbau- und Modernisierungsmaßnahmen in einer Gesamthöhe von circa 2,35 Millionen Euro freuen. Größere Summen gibt es auch im gewerblichen Bereich – Fördermittel in Höhe von rund 277.000 Euro gehen hier an Betriebe in Blumberg, Bräunlingen und Unterkirnach. Damit werden zum Beispiel Neuansiedlungen unterstützt. Projekte aus dem Bereich Gemeinschaftseinrichtungen wurden nicht beantragt.